

„SCHÜTZENHILFE“ 2013 ■ Selbstverständlich ist es bestimmt nicht mehr, was von unseren DSB-Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wird. Sie alle beweisen damit ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, das in dieser DSZ-Rubrik angemessen gewürdigt werden soll.

Erlanger Schützen mit großem Herz

Seit 1990 besteht zwischen der Königlich Privilegierten Hauptschützengesellschaft Erlangen und dem Jenaer Schützenverein „Erlkönig“ eine enge Partnerschaft, zu der gegenseitige Besuche zum Vogelschießen und Ehrenscheibenschießen, als auch viele persönliche Kontakte gehören.



Bis knapp unterhalb der Türklinke stand das Wasser vor und im Schützenheim „Erlkönig“.

Am 2. Juni wurde die unweit der Saale befindliche Schießanlage des Jenaer Schützenvereins vom Hochwasser heimgesucht. Das im Schützenhaus über mehrere Tage bis über die Schreibtischkante stehende Wasser verursachte erhebliche Schäden an Inventar, Ausrüstung und Vereinswaffen. Trotz der widrigen Umstände nahmen die Jenaer Schützen die Einladung zum Vogelschießen am 9. Juni in Erlangen an. Als bedauerliches „Mitbringsel“ löste eine Bilddokumentation über die Hochwasserschäden im „Erlkönig“ spürbare Betroffenheit unter den Erlanger Schützen aus.

In den folgenden Tagen gingen von den Erlanger Schützen zahlreiche Nachfragen über die Bankverbindung des „Erlkönig“ zur Über-

weisung von Spenden sowie eine E-Mail von der Schützenschwester Evelyn Voll an den Jenaer Vereinspräsidenten Ulrich Leonhardt ein, die auszugsweise nachstehend abgedruckt wird: „Hallo Uli, deine Bilder am Sonntag haben mich sehr berührt, ich habe in der Nacht sehr schlecht geschlafen, weil ich immer euer Schützenhaus vor Augen hatte. Da kam mir die rettende Idee. Ein Spendenaufruf muss her. Bei der Inthronisation unserer neuen Majestät habe ich meine Idee umgesetzt, mit Erfolg. Die ersten 750 Euro sind schon angekommen. Liebe Grüße Evelyn.“

„Für die Beseitigung der Hochwasserschäden haben uns die Schützen aus Erlangen eine Spende in Höhe von 2.500 Euro zukommen lassen,“ so Präsident Ulrich

Leonhardt, „dies ist wirklich gelebte Schützenhilfe im wahrsten Sinne des Wortes. Wir möchten an dieser Stelle uns ganz herzlich bei unserer Schützenschwester Evelyn Voll für ihren hilfreichen Spenden-

auftrag und den Schützenschwestern und Schützenbrüdern der Königlich Privilegierten Hauptschützengesellschaft Erlangen, die diesem Aufruf so zahlreich beigetreten sind, recht herzlich bedanken.“ ■

Jede Veröffentlichung wird belohnt

Viele Vereine unter dem Dach des Deutschen Schützenbundes und seiner 20 Landesverbände sind gesellschaftlich, sozial oder kulturell besonders aktiv. Zögern Sie nicht und nehmen auch Sie mit Ihrem Verein an der Aktion „Schützenhilfe 2013“ teil. Jeder auf dieser Seite vorgestellte Verein erhält 100 Euro, dem Jahressieger winken sogar 1.000 Euro.

Beschreiben Sie Ihre besondere Aktion in Stichpunkten, fügen Sie einige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi und 10 x 15 Zentimeter Bildbreite) bei und senden Sie diese Informationen per E-Mail an schuetzenhilfe@dsb.de oder per Post an **Deutscher Schützenbund, z. Hd. Birger Tiemann, Lahnstraße 120, 65195 Wiesbaden**. Alle bisherigen Monatssieger finden Sie unter www.schuetzenhilfe.net.